

9

MÄRZ 1996

KLEBERNS



Frühjahr, eine gute Zeit für Werbung.

Auch wir wollen werben, in eigener Sache. Wir möchten Mitglieder unseres Vereins ermutigen, auch Mitarbeiter/in zu sein.

Welcher Anreiz besteht, sich im Verein zu engagieren? Zunächst kann Mitarbeit Spaß machen; sie kann auch das soziale Gewissen stärken, indem man selbst etwas in die Gesellschaft einbringt und nicht nur von der Vereinsarbeit anderer, sei es als Sportler oder als Eltern, profitiert. Mitarbeit kann aber für Erwachsene auch bedeuten, im Umgang mit Kindern oder Jugendlichen selbst jung zu bleiben.

Wie kann diese Mitarbeit für Sie aussehen?

Sie können Jugendliche zu Wettbewerben, Meisterschaftsspielen oder zum Aufbautraining fahren. Sie können z.B. bei Vereinsveranstaltungen helfen beim Aufbau, beim Abbau, beim Verkauf, durch Kuchenspenden. Sie können als Eltern bei Sportveranstaltungen Ihrer Kinder z.B. durch Zuschauen und Anfeuern zeigen, daß Sie Ihre Kinder im Verein nicht nur verwahrt haben wollen. Mitarbeit kann auch positive Kritik mit Verbesserungsvorschlägen sein.

Warten Sie nicht, bis Sie jemand anspricht mitzumachen. Sagen Sie einfach demnächst, wenn Sie Vereinsarbeit sehen, ich helfe mit.

IN DIESER AUSGABE:

FUSSBALL

LEICHTATHLETIK

TISCHTENNIS

WANDERN

Beiträge für Kurier Nr. 10

bis 15. Juli 1996 an:

Gerhard Mohr, Katzenbacher
Straße 35, 57548 Kirchen

TERMINE

Vorankündigung

Ferispaßaktion 1996

Geplant sind folgende Veranstaltungen im Rahmen der Aktion Ferispaß:
Spiel ohne Grenzen
Tischtennis-Turnier für Kinder
Bambino-Wanderung

Vereinsvorsitzender

Gerhard Mohr · Katzenbacher Straße 35
57548 Kirchen · Telefon (02741) 63269

1. Kassierer

Karl-Otto Lenz · Im Vogelsang 3 · 57548 Kirchen
Telefon (02741) 63423

Geschäftsstelle

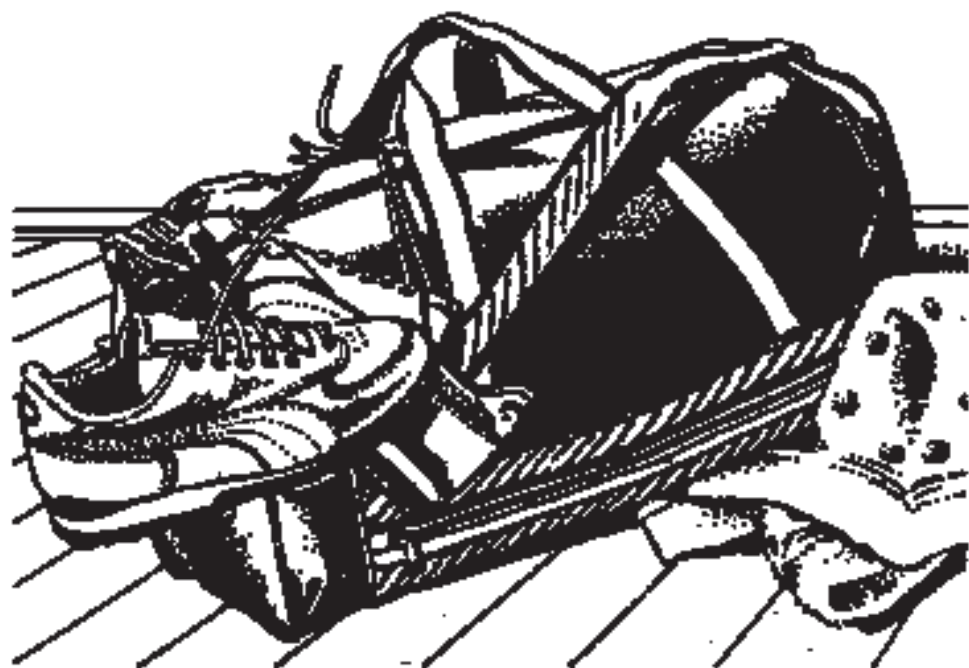
Inge Galle · Bahnstraße 14 · 57548 Kirchen
Telefon (02741) 930116

Layout und Satz

LATSCH CREATIV · 57548 Kirchen
Telefon (02741) 930061 Fax 930067

IMPRESSUM

Wochentag	Uhrzeit	Ort	Teilnehmer/innen	Übungsleiter
Badminton				
Mittwoch	20.00-22.00	RealschuleStruthof	Jugendliche/Erwachsene	Herr Weber
Faustball				
Mittwoch	17.00-19.00	Faustballplatz (Hardtkopf)	Schüler und Jugendliche	Markus Fischer
Freitag	16.30-18.00	Molzberg-Halle	Schüler	Martin Stinner, Werner Fischer
Freitag	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Senioren	Werner Fischer
Fußball				
Nähere Auskünfte zur Jugend erteilt Hans-Günter Lixfeld, TEL (02741) 62572				
Montag	17.00-18.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr)	Schüler und Jugendliche	
Montag	17.00-18.00	Molzberg-Halle	Schüler und Jugendliche	
Dienstag	14.00-16.00	Jahnhalle	Schüler und Jugendliche	
Dienstag	16.00-18.00	Molzberg-Halle	Schüler und Jugendliche	
Freitag	16.30-20.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr)	Schüler und Jugendliche	
Leichtathletik				
Montag	18.00-20.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr)	Schüler/innen, Jugendliche	Christoph Pfeifer
Montag	18.00-20.00	Molzberg-Stadion bei guter Witterung		Christoph Pfeifer
Dienstag	18.00	Molzberg-Stadion		Heinz Weber
Freitag	17.15	Molzberg-Stadion		Heinz Weber
Samstag	nach Vereinb.	Ottoturm		Christoph Pfeifer
Schach				
Freitag	ab 18.30	Stadthalle Betzdorf	Jugendliche/Erwachsene	Günther Jordan
Tennis				
Tennishalle/-platz - Training in eigener Regie und nach Vereinbarung				
Tischtennis				
Montag	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Frauen/Männer	Georg Fischer
Mittwoch	17.00-19.30	Jahnhalle	Schüler/Jugendliche	Oliver Thiel, Matthias Leukel
Mittwoch	19.30-22.00	Jahnhalle	Männer/Frauen	
Donnerstag	17.00-19.00	Jahnhalle	Jugendliche (Mannschaft)	Oliver Thiel, Matthias Leukel
Samstag	ab 15.00	Jahnhalle	Meisterschaftsspiele (von September bis April)	
Turnen				
Montag	15.30-17.00	Jahnhalle	Seniorenturnen (ab 50 Jahre)	Inge Gallé
Montag	20.00-22.00	Jahnhalle	Frauen	Ferdinande Stockschläder
Dienstag	16.00-17.00	Jahnhalle	Kinder (5 bis 7 Jahre)	Maria Ebel
Dienstag	17.00-18.00	Jahnhalle	Kinder (8 bis 10 Jahre)	Maria Ebel
Dienstag	18.00-19.00	Jahnhalle	Kinder (11 bis 15 Jahre)	Maria Ebel
Dienstag	19.00-20.00	Jahnhalle	Aerobic (Jgdl./Erw.)	C. Dielmann-Heering, I. Schwarze-Latsch
Dienstag	20.00-22.00	Jahnhalle	Jedermann	Jupp Saftig, Winfried Göbel
Mittwoch	15.00-16.00	Jahnhalle	Mutter und Kind-Turnen (4 bis 6 Jahre)	Martina Nebe
Mittwoch	16.00-17.00	Jahnhalle	Mutter und Kind-Turnen (3 bis 4 Jahre)	Martina Nebe
Donnerstag	19.00-20.00	Jahnhalle	Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)	Simone Schmidt
Volleyball				
Mittwoch	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Erwachsene	Bettina Ruppelt
Freitag	14.30-15.30	Jahnhalle	Jugendliche (für Anfänger)	Sabine Schnittchen
Freitag	15.30-16.30	Jahnhalle	Jugendliche (für Fortgeschrittene)	Sabine Schnittchen
Schwimmen				
Montag	16.00-17.00	Bad Molzberg	Breitensportgruppe	Frau Hombach
	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Stefan Groß
Dienstag	16.00-17.00	Bad Molzberg	Schwimmanfänger	Frau Groß
	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Stefan Groß
Donnerstag	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Stefan Groß
Samstag	9.00-10.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Stefan Groß



WER AUF ERFOLG STeht, MUSS SICH INS ZEUG LEGEN

Wo Leistung zählt, muß man sich ins Zeug legen. Mit Können, Energie und Ausdauer. Was für den Sport gilt, ist beim Geld nicht viel anders. Denn auch bei Ihren Geld-

angelegenheiten sind gute Leistungen mitentscheidend für Ihren Erfolg. Sprechen Sie mit uns darüber, welche Ziele Sie dabei ins Auge fassen.



Sparkasse



Weihnachtsfeier des VfL Kirchen im Dezember 1995

**Wie in den
vergangenen
Jahren fand diese
Weihnachtsfeier
großen Anklang
bei den Kleinen
und Großen.**

Es gab Höhepunkte: Der Nikolaus, Knut Meinert aus der Abteilung Fußball, der sich anfassen ließ und alles im Griff hatte; die Tanzvorführungen der Turnkinder verschiedener Altersgruppen mit munteren Darstellungen; die Akkordeonmusik der Musiker "Vom Weißen Stein" unter Leitung von Berthold Dietz; die



große Zahl der Ehrungen für die kleinen Sportler im VfL; Die Kaffeepause mit selbstgebackenem Kuchen; und nicht zuletzt die große Weihnachtstüte für die Kleinen mit vielen leckeren Sachen.



Vielen Dank der Abteilung Turnen mit ihren Helfern für die Organisation; vielen Dank an den Nikolaus, Knut Meinert, an alle Helfer beim Auf- und Abbau der Halle und bei der Durchführung der Veranstaltung.

**DER VFL KIRCHEN SUCHT ÜBUNGSLEITER
– vor allem
im Bereich Kinderturnen!**

Magnetrahmen von Halbe...

...das sind hochwertige Wechselrahmen aus Aluminium, Massivholz und Stahl für die professionelle Präsentation von Kunst und Kommunikation in Galerien, Museen und vielen anderen Ausstellungsbereichen.

Seit 50 Jahren beschäftigen wir uns ausschließlich mit der Entwicklung und Herstellung von Bilderrahmen und haben vor 20 Jahren den einzigartigen Magnetrahmen entwickelt, der ein Höchstmaß an Funktionalität bietet und durch seine hochwertige Verarbeitung und die einfache Handhabung weltweit als Spitzenprodukt anerkannt ist.

Das Magnetrahmensystem ermöglicht schnelles und komfortables Einhängen von Bildern von der sichtbaren Vorderseite, bequem und sicher, ohne Drehen und Wenden.

In unserem breiten Sortiment findet sich für jedes Interieur der passende Rahmen.

Magnetrahmen von Halbe - so individuell wie Ihre Bilder.

Halbe-Rahmen GmbH · Herrenwiese 2 · D-57548 Kirchen
Telefon 02741/9580-0 · Telefax 02741/9580 80

 **HALBE**[®]
MAGNETRAHMEN

LBS

SCHÖNER WOHNEN UND MEHR GELD FÜR SICH BEHALTEN

Planen Sie Ihre Bad-Modernisierung mit dem schnellen LBS-Geld.
Da können Sie gleich übermorgen anfangen. Und genießen dann noch mehr
Wohnqualität. Wie wird's mit einer ersten Information?

LBS-SERVICE EISEL

Sonnenhang 31, 57548 Kirchen

Telefon (0 27 41) 93 01 93

Telefax (0 27 41) 93 01 96

Sportabzeichen - Olympia für Jedermann



1995

54 Mitglieder des VfL Kirchen und des VfL Herkersdorf/Offhausen haben 1995 das Deutsche Sportabzeichen erworben. Die Urkunden wurden im Rahmen einer Feierstunde von Winfried Göbel – Übungsleiter im VfL Kirchen – im Berghotel Waldhof übergeben.

Schülersportabzeichen in Bronze:

Jessica Buchen, Katharina Groß, Mario Dücker, Thomas Gerhardus, Konstantin Göbel, Matthias Hensel, Marcel Mombour, Jan Ottmann, Paul Pauls, Moritz Spork, Katharina Stein, Richard Stein, Benjamin Weiss, Katrin Hof, Annette Kuhn, Johanna Kuhn, Daniel Schmitz, Carina Schuhen, Andrea Stricker, Tanja Wagner.

Schülersportabzeichen in Silber:

Thomas Bardzik, Simon Ferres, Linda Klein, Sabrina Krah, Christin Latsch.

Schülersportabzeichen in Gold:

Florian Rötter, Christian Köhler, Jennifer Kohles, Stefan Hof, Daniel Ferres, Fabian Stein, Alexandra Schmidt, Mario Haschke, Markus Stricker – Sarah Berndes ('Gold 5')

Tankstelle Andreas Hingst

Pflege rund um's Auto:
Siegbrücke 4
57548 Kirchen
Telefon und Fax:
0 27 41/6 03 76

Beim Tanzen macht der Alltag Pause !



Koblenz-Oper-Str. 99
57548 Kirchen-Wehbach

**Spaß
Unterhaltung
Ablenkung
- ohne Streß ! -**

Tanzschule
Katharina Tuppeck

Telefon
02741/970057

Sportabzeichen 1996:

Jugendsportabzeichen in Bronze:

Alexandra Steiger

Jugendsportabzeichen in Silber:

Claudia Hellinghausen, Dennis Haschke

Jugendsportabzeichen in Gold:

Katrin Rötter

Erwachsenensportabzeichen in Bronze:

Klaus Göbel, Carsten Rose, Clemens Pfeifer, Hella Theis.

Erwachsenensportabzeichen in Silber:

Inge Mombour, Erwin Haschke, Brigitte Schmidt.

Erwachsenensportabzeichen in Gold:

Gerhard Mohr, Ralf Böhmer (bei 6 Wiederholungen), Edith Haschke (6), Günter Matzik (7), Irmgard Utsch (11), Winfried Göbel (12).

Wo?

Im Molzbergstadion, Kirchen auf dem Molzberg

Wann?

Ab April, immer montags ab 18.00 Uhr

Leitung:

Winfried Göbel – Übungsleiter – 57518 Betzdorf, Zur Klingelsbach 10, Telefon 02741/1651

Wie:

Schüler/innen im Alter von 8 bis 12 Jahren können das Schülersportabzeichen, Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren können das Jugendsportabzeichen erwerben. Das Sportabzeichen in Bronze gibt es nach der ersten erfolgreichen Prüfung, in Silber nach der zweiten und in Gold nach der dritten. Daneben gibt es eine Sonderausführung 'Gold5', wenn fünf erfolgreiche Prüfungen nachgewiesen werden.

Auch bei Erwachsenen werden Wiederholer beim Erwerb des Goldenen Sportabzeichens besonders ausgezeichnet. In solchen Fällen wird das goldene Abzeichen mit der Zahl 10, 15, 20, 25 usw. ausgegeben.



Der Garten - wir beraten + planen

**Kirchner
Gartenbauten**



57548 Kirchen
Bismarckstr. (Girnebachstraße)
Telefon 027 414628 51



**Der Erfolg
hat viele Väter:**
Leistung, Teamgeist, Fairness, Glück
und natürlich die Ausrüstung.
Ausrüstung ist unser Metier. Rund
um den Sport. Inclusive fachlichem
Service und Beratung!



**SPORTHAUS
PAULSEN**



Inh. Reinhard Paulsen
Gerichtsstraße 2 · 57537 Wissen/Sieg
Telefon 0 27 42 / 44 33

Mit eigener Tennisschule VDT.

'Hallenmasters' der Fußballjugend der Verbandsgemeinde Kirchen



280 Jugendliche in 27 Mannschaften waren am Start bei den Verbandsgemeindemeisterschaften am 6. und 7. Januar in der Molzberg-Halle. Ausrichter war die JSG Kirchen.

In den Altersgruppen von der F-Jugend (ab 6 Jahre) bis zur B-Jugend (bis 16 Jahre) traten insgesamt 27 Mannschaften aus Kirchen, Brachbach/Mudersbach, Niederfischbach und Friesenhagen an. Das Turnier wurde geleitet von Knut Meinert und Hans-Günter Lixfeld. Teilweise sehr guter Hallenfußball begeisterte die leider nicht immer zahlreichen Fans.

Bei der F-Jugend hieß der Sieger am Samstag JSG Brachbach/Mudersbach 1.

Ergebnis F-Jugend

	Tore	Punkte
1. JSG Brachbach/M. 1	9:1	10
2. SV Niederfischbach	3:1	6
3. JSG Kirchen 1	1:0	5
4. JSG Mudersbach/Br. 2	0:3	2
5. JSG Kirchen 2	0:5	2

WIR DENKEN AN IHRE SICHERHEIT



S w l l n m h r S c h r h t t t s h r S, F h r r - u n f h r r r t's
tzt u n s r n G T - u n G T - M l l n s r n m B u n n c h v l s m h r.

SE TVE T GSH N LE

L TSCH + IETE SH GEN SH

KFZ MEISTE ET IE

In ustr str B • 575 Fr us ur
T l f n (27 1) 11 F x 3

L s n • F n n z r u n • L h w n • s c h l n s t •
r t u r n l l r F r k t • M r n K r s s r w r k s t t t m t
h m n r c h t n k h m n r r t u r n m t Z r t f k t •
l l r t u r n m t G r n t

W r h l n u n r n n l h r u t

F EIZEITM ILE UN NUTZF H ZEUGE 1.3 - t

V r k u f, V r m t l u n u n S r v e

M T LLE E I

N T IENST 2 -STUN EN-SE VICE

(171) 2 35 r (27 1) 27 r (27 1) 1





Panorama Hotel

Hotel - Restaurant - Café

Zimmer mit DU/WC,

Telefon, TV, Minibar

Konferenz- und Gesellschaftsräume

bis 120 Personen

Kegelbahn und Tennisplatz

57548 Kirchen

Auf der Sohle 1

Telefon: (02741) 95750 Telefax: (02741) 957561

Ein Rekordergebnis und tolle Beteiligung beim Ottoturmlauf

**Zu den ältesten
Laufveranstaltungen
– nicht nur im
heimischen Raum –
gehört unser
Ottoturmlauf, der im
Spätherbst letzten
Jahres schon zum 17.
Mal ausgetragen
wurde.**

Mit 206 Teilnehmern (davon alleine 54 Schüler und Schülerinnen) und einem Gesamterlös (mit einigen Spenden) von 2.222 DM – die wie in den vergangenen Jahren wieder für Kindergärten in Sucre (Bolivien) zur Verfügung gestellt wurden – war der Lauf gleichzeitig eine der erfolgreichsten Austragungen.

Im Hinblick auf das Rekordergebnis für die gute Sache tritt der Rückblick auf die sportliche Seite der Veranstaltung schon in den Hintergrund. Dabei wurden, wie in den vergangenen Jahren, auch diesmal wieder ausgezeichnete Leistungen erzielt. Auf den diesmal vereisten Waldwegen vom Ottoturm entlang des Windhahns bis zum Sendeturm oberhalb der Concordia kam es insbesondere bei den Männern zu einem sehr spannenden Wettkampf. Eine Dreiergruppe mit den Läufern Ralph Moritz, Matthias Kraft und



**Die Organisatoren des
Ottoturmlaufes überreichen Frau
Renate Otterbach den Scheck mit
dem Reinerlös der Veranstaltung. Mit
dem Betrag wird wie in den
vergangenen Jahren wieder der
Kindergarten 'San Francisco' in Surcre
(Bolivien) unterstützt. Im Bild (von
links) Martin Stinner, Renate
Otterbach, Günter Latsch und
Christoph Pfeifer.**

Christoph Pfeifer schlug von Beginn an ein sehr hohes Tempo an, dem keiner des restlichen Feldes noch folgen konnte.

Nachdem bei km 6 Matthias Kraft mit Schuhproblemen zu kämpfen hatte, mußte die Entscheidung zwischen Ralph Moritz und Christoph Pfeifer fallen. Bis zum Ottoturm war es ein Kopf an Kopf Rennen, welches der Gast aus

Adelsberg schließlich in einer Zeit von 33:50 min. durch einen tollen Endspurt für sich entscheiden konnte.

Zwar nicht mit einem so spannenden Rennverlauf aber dennoch mit guten Zeiten konnten auch die Teilnehmerinnen der Frauenkonkurrenz auf sich aufmerksam machen. Es siegte hier in sehr guten 42:50 min. Sybille Link von der VSG Alsdorf vor Raileen Bourguignon (LG Wittgenstein).

Dieser Rückblick auf die Leistungsspitze sollte jedoch unseren Blick nicht von den vielen Volkssportlern abwenden, die wieder den Weg

zum Ottoturm fanden. Die erfreulich hohe Zahl an Schüler/innen und auch Alterssportlern (mit zum Teil ganz außergewöhnlich guten Leistungen) zeigt uns, daß wir mit diesem Waldlauf eine gute Alternative zu den Straßenlaufveranstaltungen – die doch meist eher die leistungsorientierten Athleten ansprechen – im heimischen Veranstaltungskalender haben.

Anzeige



Fachbetrieb für
Dach- Wand- u.
Abdichtungstechnik
Klempnerarbeiten

Kötting GmbH

DACHDECKERMEISTER

57548 Kirchen • Barbarastr. 10
Tel. 027 41/629 45 • Fax 027 41/6 10 12

Frisch
aus erster
Quelle



Wir machen den Weg frei

Auf die Mannschaft
kommt es an ..

wenn es um
Geldangelegenheiten
geht.

Unser leistungsfähiges Team
sagt Ihnen, wie Sie aus Ihrem
Geld das Beste machen!



Ihre Volksbank Wissen eG

Ein etwas anderer Beitrag:

Langstreckenlauftraining und Wettkämpfe im Winter

Viele Leser werden sich vielleicht fragen, ob und wie wir Langstreckler im Winter trainieren. Ist ein Training auf Schnee und Eis – bei Temperaturen deutlich unter 0°C – möglich? Ist das überhaupt nötig?

Das Langstreckentraining im Winterhalbjahr ist in der Tat nur unter sehr erschweren Bedingungen möglich. Vielen von uns ist ein Lauftraining

nur abends in der Dunkelheit möglich. Man hat praktisch nur die Wahl zwischen dem Laufen entlang einer mehr oder weniger befahrenen (aber beleuchteten) Straße oder dem Training im Molzbergstadion. Hier treffen wir uns dann auch dienstags und freitags zu einem gemeinsamen Training mit anderen Athleten der LG Sieg unter der fachkundigen Anleitung unseres Trainers Heiner Weber. Nach einer Aufwärmphase (von etwa 20 bis 25 min.) wird in drei bis vier – nach dem



Unsere Athleten bei den Startvorbereitungen zum Crosslauf in Ewersbach. Die Temperaturen an diesem kalten Wintertag lagen bei etwa -5°C. Die Strecke war mit einer etwa 5 cm dicken Schneeschicht bedeckt. Mit der Nr. 193 ist Burkhard Hensel zu erkennen, daneben unser Neuzugang Martin Paffrath (Nr. 192). Das vereinsinterne Duell gewann übrigens Burkhard.

individuellen Leistungsvermögen – eingeteilten Gruppen ein Trainingspensum von 15 bis 20 km 'heruntergespult'. Dabei wird in jeder Runde die Laufzeit mit der Vorgabe verglichen. Das Training hat das Ziel, eine gute Ausdauergrundlage zu schaffen, um im Frühjahr – zu Beginn der Bahn- und Straßenlaufsaision – schon recht gut in Form zu sein. Bei den dann herrschenden guten Trainingsbedingungen kann mit der



Theo Mohr an einem Steilstück. Der schwer zu belaufende Boden erhöht die Anstrengung zusätzlich.



Nicole Weber (Bildmitte) in Aktion. Die 17-jährige gehört der Jugend B an und startet seit 1. Januar für den VfL.

zweiten Trainingsphase begonnen und gezielt auf die individuellen Wettkampfziele hin gearbeitet werden.

Doch auch jetzt werden gezielt Wettkämpfe in unser Trainingsprogramm eingebaut. Startmöglichkeiten gibt es im Januar/Februar u.a. bei diversen Crossläufen. Der Crosslauf gehört zu den anspruchsvollsten Wettkampfdisziplinen eines Langstrecklers. Unterschiedliche Bodenbeschaffenheit auf einem meist mehrmals zu durchlaufenden Rundkurs tragen dazu ebenso bei, wie ein schwieriges Streckenprofil mit häufig abwechselnden Gefällen- und Steigungsabschnitten.

So haben wir im Januar an einer Cross-Serie im hessischen Diez-



FRUCHTHAUS
plate

Wenn's um Frische geht ist doch klar, mit Obst,
Gemüse und Exoten sind wir immer für Sie da.

Betzdorf, Bahnhofstraße, Telefon 02741 / 4709
Kirchen, Siegstraße, Telefon 02741 / 61428

Neu in unserem Sortiment:
Chiquita-Fruchtsäfte in allerlei Geschmacksrichtungen



Betzdorf-Kirchen
Auf dem Molzberg
Telefon 0 27 41 / 6 20 04-6

4 Tennis-Hallenplätze
4 Squash-Courts
2 Bundeskegelbahnen
Damen- u. Herren-Sauna

Der Treffpunkt in Betzdorf-Kirchen

Restaurant und Café
„Zum Molzberg“

im Tennis- u. Squash-Center
Telefon 0 27 41 / 6 20 04-5

Mittag- und Abendbisch
Gesellschafts-Clubraum
für Familie und Vereinskolern,
Konferenzen, Jubiläen usw.

Sommerterrasse und Biergarten

Im Ausschank:



hölztaal-Ewersbach teilgenommen. Ziel dieser Wettkämpfe ist nicht so sehr ein möglichst gutes Abschneiden im meist recht kleinen (aber sehr gut besetzten) Teilnehmerfeld, sondern eine Bestandsaufnahme des augenblicklichen Leistungsvermögens. Dies gibt dem erfahrenen Trainer die Möglichkeit, das weitere Trainingsprogramm für die kommenden Wochen auszuarbeiten.

Der Langstreckenläufer muß also langfristig planen und darf nicht den schnellen Erfolg suchen.

Eine Trainingspause im Winter kann ein leistungsorientierter Athlet sich nicht leisten, denn hier werden die Grundlagen für eine gute Wettkampfsaison gelegt.

Die Vorzeichen sind gut – wir hoffen auf eine gute Saison 1996 mit ähnlichen Erfolgen wie im vergangenen Jahr.

... Christoph Pfeifer



Christoph Pfeifer an einer langgezogenen Steigung auf dem Weg zum Ziel.



Eine erste Analyse der Laufes zusammen mit Trainer Heiner Weber.

**Herbert
Witt,
Klassenbester
in der AOK-
Rückenschule.**



Machen Sie es wie Herbert Witt, und stärken Sie Ihren Rücken mit dem AOK-Fitball und einem ganz individuellen Trainingsprogramm - zu Hause oder in der AOK-Rückenschule. Nähere Informationen bei Ihrer AOK.

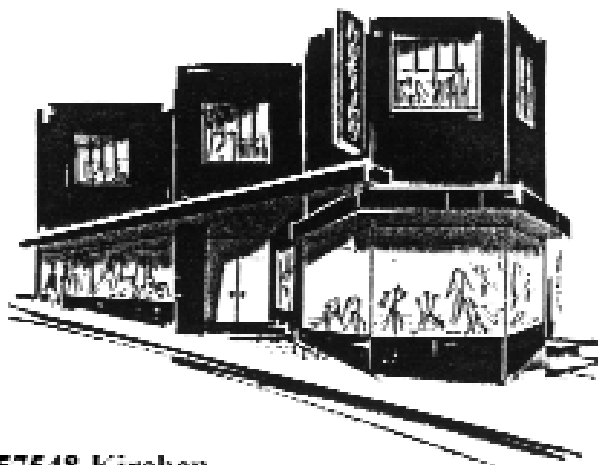
**Für Ihre Gesundheit machen
wir uns stark.**

AOK
Die Gesundheitskasse.

Leistungsstark in Mode !

... sportliche Mode auf drei Etagen

Haus der Mode



57548 Kirchen
Tel: 02741/62520

Wenn Sie ganz sicher sein wollen:

CMA-geprüfte Qualität - im
Fleischer-Fachgeschäft



Handwerkliche Meister-Qualität

Partner des VFL Kirchen e.V. beim alljährlichen Wandertag !

Jugendarbeit im VfL Kirchen

**Jugendarbeit im VfL Kirchen
mit Erfolg, weil das Konzept
und die Leute gut sind, die es
umsetzen!**

**Nach Beendigung der Hin-
runde im Mannschaftsspiel-
betrieb belegen alle drei
gemeldeten Nachwuchsmannschaften hervorragende
Tabellenplätze.**

Dieser Erfolg wurde sicher auch durch das Engagement und das Teamwork der Betreuer der einzelnen Spiele ermöglicht. Dafür vielen Dank an die aktiven Tischtennispieler: Ernst Fendrich, Andreas Zöller, Gerhard Mohr, Ralph Kipping, Georg Fischer, Oliver Thiel und Matthias Leukel. Ebenso wichtig und erwähnenswert der Einsatz der Aktiven aus den Herrenmannschaften, die ebenfalls im Training die Jugendtrainer unterstützen: Karl Otto Lenz, Rüdiger Treude und Thomas Treude.

1. Schülermannschaft

(Kreisliga Jugend)

Sehr überzeugend wurde die jüngste Mannschaft dieser Spielklasse ihrer 'Favoritenrolle' gerecht. Sie belegte ungeschlagen und mit klarem Vorsprung den 1. Tabellenplatz und qualifizierte sich damit für die Mitte Januar begonnene Bezirksliga-Jugend. Auch in dieser sportlich sehr starken Spielklasse werden unseren Jung's gute Chancen auf den Staffelsieg eingeräumt.

1. Jugendmannschaft

(Kreisliga Jugend)

Nur aufgrund des etwas schlechteren Spielverhältnisses gegenüber dem VfB Wissen verpaßte unserer 'Zweite' den Sprung in die Bezirksliga-Jugend.

Der Mannschaft mit dem Spielführer und Leistungsträger Christoph Leukel wünschen wir alles Gute bei dem Kampf um den möglichen Staffelsieg in der Kreisliga.



Krombacher

MIT FELSQUELLWASSER GEBRAUT.



EINE PERLE DER NATUR.

WÄSCHENBACH GETRÄNKE

57581 KATZWINKEL

☎ 0 27 41 / 72 68



2. Schülermannschaft: von links:
Steffen Feige, Tobias Stinner, Sascha Schuhen, Kai Ebener, Daniel Saftig (es fehlen: Alexander Eichhorn, Markus Neumann, Richard Stein).

2. Schülermannschaft

(3. Kreisklasse Jugend)

Die größte Überraschung der Hinrunde war das Abschneiden unserer erstmals am Spielbetrieb teilnehmenden 2. Schülermannschaft. Da diese 'Truppe' ausschließlich aus 'Anfängern' besteht, konnte mit dem 3. Platz in der Hinrunde niemand rechnen. Diese Mannschaft erfreut uns besonders durch ihren Trainingsfleiß und die gute Kameradschaft.

Die Mannschaft spielt in der Rückrunde in folgender Aufstellung:

1. Alexander Eichhorn, 14 Jahre
2. Steffen Feige, 12 Jahre
3. Markus Neumann, 14 Jahre
4. Sascha Schuhen, 14 Jahre,
Mannschaftsführer
5. Kai Ebener, 13 Jahre
6. Daniel Saftig, 11 Jahre
7. Richard Stein, 12 Jahre
8. Tobias Stinner, 10 Jahre

Noch ein Wort zum Jugendtraining: Es gilt auch hier: Ohne Fleiß kein Preis. Aber der Fleiß der aktiven Schüler und Jugendlichen nützt wenig, wenn nicht auch erfahrene ältere Aktive den beiden Trainern Matthias Leukel und Oliver Thiel bei ihrer verantwortungsvollen Arbeit Unterstützung geben würden.

... Matthias Leukel

1. Kirchener Jugend-Tischtennis-Ortsvereineturnier

Die ersten Jugendlichen kamen schon vor 10 Uhr, um noch einmal recht fleißig zu trainieren und sich einzuspielen. An neun Tischen war ein lebhafter Andrang.

Die Turnierleitung unter der Regie von Jugendtrainer Matthias Leukel mußte noch einige Änderungen am Organisationsplan vornehmen, weil zwei gemeldete Mannschaften nicht angetreten waren. Insgesamt traten 14 Vierer-Mannschaften an. Wie geplant, fand gegen 11 Uhr die Begrüßung statt und es folgte die Bekanntgabe der Mannschaften, die in den vier gebildeten Gruppen gegeneinander spielten. In der Vorrunde kämpften die Mannschaften einer Gruppe jede gegen jede. Insgesamt wurden in der Vorrunde 36 Mannschaftsspiele mit 216 Sätzen durchgeführt. Die Mannschaften, die Platz 1 oder 2 belegten, nahmen anschließend am Viertelfinale teil, also acht Mannschaften.



Im Halbfinale trafen aufeinander: Die Mannschaft der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde und die Mannschaft des Evangelischen Jugendkreises. Das zweite Halbfinalspiel bestritten: Die Mannschaft der Abteilung Tennis 1 des VfL Kirchen und die Mannschaft der Abteilung Fußball 1 des VfL Kirchen. Das Spiel um den 3. Platz gewann die Mannschaft Fußball 1 knapp mit 5:4 Punkten gegen die Mannschaft der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde. Im Endspiel standen sich gegenüber: Evangelischer Jugendkreis und Tennis 1. Mit 7:2 Punkten gewann die Mannschaft des Evangelischen Jugendkreises.

M I r m s t r

E I r t S c h n t t c h n

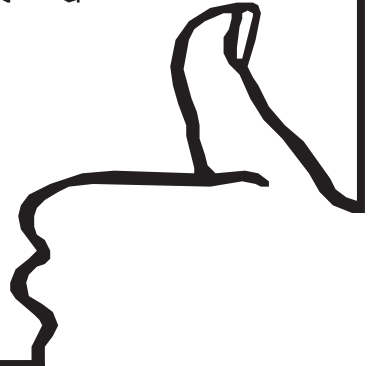
u s f h r u n v n

- T z r - u n n s t r e c h r t n
- F s s n n s t r e c h u n G r s t u
- n l s r t n
- L m n l n
- n k m l s c h u t z

K r c h n

h n s t r ß 12

T I f n 27 1/ 22



...mehr Freude am Garten

ISEKI



weber
MOTORGERÄTE

90
 Jahre

Motorgeräte, Rasenmä-
ser und Fluchtmotoren

Postfach 7, D-47548 Kirchsee
Verkauf (0 27 41) 95 89-90,
Service (05 81-11, Fax (0 27 41) 96 81-18.

**1. Platz:
Mannschaft:
Evangelischer
Jugendkreis**

T. Busenbach,
S. Kötting,
D. Möller,
M. Molzberger,
T. Scherer

**2. Platz:
Mannschaft:
Tennis 1**

VfL Kirchen
M. Junker,
M. Mombour,
D. Schmidt,
B. Busenbach

**3. Platz:
Mannschaft:
Fußball 1**

VfL Kirchen
Ch. Lixfeld,
T. Lixfeld,
P. Eisel,
M. Blazejzak

**4. Platz:
Mannschaft:
Evangelisch-freikirchliche
Gemeinde**

A. Treude,
T. Mehlfeld,
Ch. Utsch,
T. Bruchertseifer



Es spielten noch vier Mannschaften der Kirchener Jugendfeuerwehr, zwei Mannschaften des Musikvereins Bovendert, eine Mannschaft des FSV Kirchen und eine Mannschaft der Evangelischen Jungschar..



**W r w n s c h n m
V f L K r c h n
v l E r f l
s n n k t v t t n**



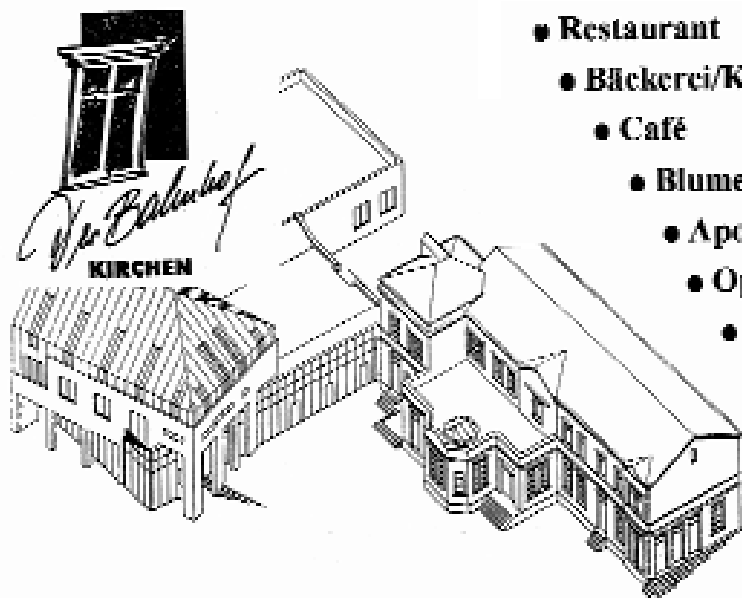
RENAULT
AUTOS
ZUM LEBEN

**ut h us M ll r Gm H
K l n r Str ß 5 , 5751 tz rf
T l f n 27 1/1**



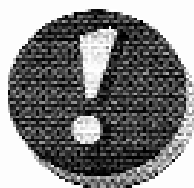
Fazit dieses für Spieler und Organisatoren spannenden und teilweise anstrengenden Spieltages ist zunächst: Das Turnier wurde von den Jugendlichen angenommen. Alle Kinder hatten die Gelegenheit, einmal über den 'Tellerrand ihrer Vereinsgemeinschaft' hinaus gemeinsam mit Kindern anderer Kirchener Vereine die Tischtenniskräfte zu messen. Etwa ein Dutzend Eltern zeigten ihr Interesse am Spiel ihrer Kinder. Gewiß ist, alle haben gewonnen, die einen die Punkte im Wettbewerb, die anderen an Tischtenniserfahrung. Wichtig für die Jugend ist, daß sie lernt, mit Anstand gegen einen besseren oder glücklicheren Spieler zu verlieren.

Ein herzliches Dankeschön sei noch gesagt an die Organisatoren und Helfer die vor, während und nach der Veranstaltung die Arbeit getan haben.



- Restaurant
- Bäckerei/Konditorei
- Café
- Blumen
- Apotheke
- Optiker
- Friseur
- Bahushop
- Mode

Jetzt neu in Kirchen !



***Einkaufen & genießen
1. Klasse !***

18. Wandertag

WANDERN

Siebzehn mal haben wir es mit vereinten Kräften geschafft, den IVV-Wandertag erfolgreich durchzuführen. Die Notwendigkeit, es diesmal auch zu schaffen, ist nötiger denn je. Die Öffentlichen Mittel und Sponsorengelder fließen spärlicher. Und dabei ist es ganz einfach ...

18. IVV Wandertag 1996
Ostermontag, 8. April 1996

Start
ab 7.00 Uhr
bis
13.00 Uhr

Start und Ziel
57548 Kirchen (Sieg)
Jahnstraße / Jahnhalle

Auszeichnung
10 km Kachel 20 x 15
20 km Kachel 20 x 15



Freizeitgewerbe

18. IVV Wandertag 1996 - VfL Kirchen

Veranstalter VfL Kirchen



WIR BRAUCHEN
Kuchen, Kuchen, Kuchen

WIR BRAUCHEN
Helfer/innen, Helfer/innen, Helfer/innen

WERDEN Sie aktiv am IVV-Wandertag,
AM OSTERMONTAG 1996
für die Finanzierung unserer Jugendarbeit.

Fragen Sie Ihren Abteilungsleiter/in.

Auffallend gut ..



**Jacken, Blazer, Pullis, Westen,
Blusen, Rollis, Strickjacken,
Stretchkleider, Stretchhosen, Jeans,
Röcke, S-Shirts, T-Shirts,
Tücher, Gürtel, Taschen, Schirme, Portemonnaies,
Socken, Underwear**

Auffallend viel ...

von:

ESPRIT, S'Oliver, SCHIESSER



Kirchen

Bahnhofstr. 17

02741 - 6566

Lassen Sie sich überraschen !!

Termine IVV-Wandertage 1996:

MÄRZ

- 9.+10. W. Drolshagen Kolping
- 9.+10. W. Dorsten mit M.
- 9.+10. W. Girkenroth/Westerwald
- 16.+17. W. Freudenberg-Alchen
- 16.+17. W. Obernhof
- 23. W. Brühl-Badorf
- 23.+24. W. Lennestadt-Kirchveisch.
- 23.+24. W. Elz
- 30.+31. W. Leverkusen-Rheindorf
- 30.+31. W. Burbach-Lützel,
Drei-Ländereck

APRIL

- 5. W. Hühnfelden-Ohren
- 6.+7. W. Bendorf-Sayn
- 8. W. VfL Kirchen
- 13.+14. W. Burscheid-Hilgen
- 13.+14. W. Siegen-Gosenbach
- 20. W. Niederhausen
- 20.+21. W. Kerpen-Sindorf
- 27.+28. W. Alsdorf/Sieg
- 27.+28. W. Holthausen-Huxel
- 30.+1.5. W. Langenaubach

MAI

- 4.+ 5 W. Brachbach
und Niederkrüchten
- 11.+12. W. Attendorn-Dünschede
- 11.+12. W. Herkenrath
- 11.+12. W. Runkel/Lahn
- 11.+12. W. Dietkirchen
- 15.+16. W. Hahnstätten
- 16. W. Kreuztal und Ebernahn
- 17. W. Mörlen
- 18.+19. W. Netphen-Deuz
und Maifeld-Polch
- 25.+26. W. Attendorn-Windhausen
und W. Frohnhausen
- 27. W. Olpe/Biggeseesee und
W. Marienberg

JUNI

- 1.+ 2. W. Brecherfeld
- 1.+ 2. W. Manderbach und
W. Bendorf
- 5.+ 6. W. Haiger-Offdilln
- 8.+ 9. W. Freudenberg-Niedernd.
- 15.+16. W. Fehl-Ritzhausen und
W. Lindlar-Linde
- 22.+23. W. Wallmenroth und
W. Hagen
- 29.+30. W. Rönkhausen
- 29.+30. W. Limburg-Lindenholz.

Auskunft erteilt:

Abteilungsleiter Klaus Balz,
Telefon (02741) 63106

VfL Kirchen: Beitragsstaffelung pro Monat

(Gültig seit 1.1.1995)

Familie	14,- DM
Erwachsene über 18 Jahre	7,- DM
Jugendliche von 14 bis 18 Jahren	4,- DM
Schüler bis 14 Jahre	3,50 DM

**Sport
macht im
Verein
am meisten
Spaß**

MEGA
MÖBELZENTRUM



Strobel Str. 7, 44129 Datteln, Nordrhein-Westfalen

